

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG

Druckdatum: 02.12.2009

überarbeitet am: 02.12.2009

**1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

· **Angaben zum Produkt**

- **Handelsname:** 40518 Teerentferner-Spray
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Aerosol
- **Hersteller/Lieferant:**  
Carlofon GmbH  
Grüninger Weg 32  
D-35415 Pohlheim
- Fon: 0049 6404 20516 - 0  
Fax: 0049 6404-20516 - 44
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **Notallauskunft:** +49 (0)228 / 19 240 Giftnotruf Bonn

**2 Mögliche Gefahren**

**Gefahrenbezeichnung:**



F+ Hochentzündlich

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

Wirkt narkotisierend.

R 12 Hochentzündlich.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Behälter steht unter Druck.

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**3 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

**Chemische Charakterisierung**

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**




CAS: 64742-82-1 EINECS: 265-185-4	Spezialbenzin 180/210 R 10	25-50%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2	Isobutan F+; R 12	10-25%
CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3	Naphtha Xn; R 10-65-66	10-25%
CAS: 64742-49-0 EINECS: 265-151-9	Spezialbenzin 80/110 Xn, Xi, F, N; R 11-38-51/53-65-66-67	10-25%

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Seite 2/7

Druckdatum: 02.12.2009

überarbeitet am: 02.12.2009

CAS: 74-98-6	Propan	2,5-10%
EINECS: 200-827-9	 F+; R 12	
CAS: 1330-20-7	Xylol (Isomerengemisch)	2,5-10%
EINECS: 215-535-7	 Xn,  Xi; R 10-20/21-38	

**zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Hautkontakt:** Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

**nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**nach Verschlucken:** nicht anwendbar

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühstrahl, Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

**Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase

**Bei einem Brand kann freigesetzt werden:**

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

**Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** Für ausreichende Lüftung sorgen.

## 7 Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**Achtung:** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Seite 3/7

Druckdatum: 02.12.2009

überarbeitet am: 02.12.2009

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.  
Behälter nicht gasdicht verschließen.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

## 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

#### 75-28-5 Isobutan

AGW 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
4(II);DFG

#### 64742-49-0 Spezialbenzin 80/110

MAK Kurzzeitwert: 1000 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>

#### 74-98-6 Propan

AGW 1800 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
4(II);DFG

#### 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)

MAK 440 mg/m<sup>3</sup>, 100 ml/m<sup>3</sup>  
vgl. Abschn. XII

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### Persönliche Schutzausrüstung:

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen vermeiden.

#### Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.  
Kurzzeitig Filtergerät:  
Filter A-P2.

#### Handschutz:

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff/ die Zubereitung sein.  
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.  
Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille (DIN EN 166)

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Angaben

<b>Form:</b>	Aerosol
<b>Farbe:</b>	klar
<b>Geruch:</b>	ohne
<b>Zustandsänderung</b>	
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	-44°C
<b>Flammpunkt:</b>	-97°C
<b>Zündtemperatur:</b>	365°C
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	
<b>untere:</b>	1,5Vol%
<b>obere:</b>	15,0 Vol%
<b>Dampfdruck bei 20°C:</b>	8300 hPa
<b>Dichte bei 20°C:</b>	0,693 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit</b>	
<b>Wasser:</b>	nicht bzw. wenig mischbar
<b>pH-Wert:</b>	nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	
<b>dynamisch:</b>	nicht bestimmt
<b>Lösemittelgehalt:</b>	
<b>VOC/EU</b>	57,0%

## 10 Stabilität und Reaktivität

### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Gefährliche Reaktionen

Wegen des hohen Dampfdruckes besteht bei Temperaturanstieg Berstgefahr der Gefäße.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11 Angaben zur Toxikologie

### Akute Toxizität:

#### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

#### 64742-49-0 Spezialbenzin 80/110

<b>Oral</b>	LD50	> 2000 mg/kg (rat)
<b>Dermal</b>	LD50	4000 mg/kg (rab)
<b>Inhalativ</b>	LC50/4 h	> 5 mg/l (rat)

### Primäre Reizwirkung:

**an der Haut:** Keine Reizwirkung

**am Auge:** Reizwirkung

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

### Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Hochentzündlich

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Seite 5/7

Druckdatum: 02.12.2009

überarbeitet am: 02.12.2009

## 12 Angaben zur Ökologie

### Ökotoxische Wirkungen:

#### Aquatische Toxizität:

64742-49-0 Spezialbenzin 80/110

EC50 1,26-12,6 mg/l (daphnia magna)

LC 50 1-10 mg/l (leuciscus idus)

### Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### Produkt:

#### Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht über die Kanalisation entsorgen.

#### Europäischer Abfallkatalog

16 00 00 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND

16 05 00 Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien

16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

### Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14 Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID und GGVSIGGVE (grenzüberschreitend/Inland):



ADR|RID-GGVS/E Klasse: 2 5F Gase

Kemler-Zahl: 23

UN-Nummer: 1950

Verpackungsgruppe: -

Gefahrzettel 2.1

Bezeichnung des Gutes: 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

### Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:



IMDG/GGVSee-Klasse: 2.1

UN-Nummer: 1950

Label 2.1

Verpackungsgruppe: -

EMS-Nummer: F-D,S-U

Marine pollutant: Nein

Richtiger technischer Name: AEROSOLS

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Seite 6/7

Druckdatum: 02.12.2009

überarbeitet am: 02.12.2009

## Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



<b>ICAO/IATA-Klasse:</b>	2.1
<b>UN/ID-Nummer:</b>	1950
<b>Label</b>	2.1
<b>Verpackungsgruppe:</b>	-
<b>Richtiger technischer Name:</b>	AEROSOLS, flammable

## 15 Vorschriften

### Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-RichtlinienlGefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

### Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:



F+ Hochentzündlich

### R-Sätze:

12 Hochentzündlich.

52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### S-Sätze:

3 Kühl aufbewahren.

9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

23 Dampf nicht einatmen

33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

### Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Behälter steht unter Druck.

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

### Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

### Technische Anleitung Luft:

#### Klasse Anteil in %

Die Zubereitung ist derjenigen Klasse (I, II, III) zuzuordnen, deren Stoffe in ihrer Wirkungsstärke am nächsten stehen.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Seite 7/7

Druckdatum: 02.12.2009

überarbeitet am: 02.12.2009

Diese Bewertung kann mangels entsprechender Daten nicht durchgeführt werden.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

**Technische Regeln:** TRG 300 - Druckgaspackungen

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Relevante R-Sätze

10 Entzündlich

11 Leichtentzündlich.

12 Hochentzündlich.

20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

38 Reizt die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.